

PFLANZENLIEBE ZUM NACHLESEN

Crassula ovata, Handelsform 'Hobbit'

Dein Pflanzenporträt mit Pflegewissen, Bildern und praktischer Tabelle.



KI-gestaltete Szene nach dem Original-Shopbild. Größenbezug: Topf 12 cm · ca. 15–25 cm; Shopangaben weichen ab. Dekoration nicht enthalten; keine maßstäbliche Produktaufnahme.

Mit Wissen wachsen.

Eine Sammlung zum Beobachten und Nachschlagen. Ausführlich erklärt, damit du Pflegeentscheidungen passend zu deiner Pflanze und deinem Standort treffen kannst.

Ausgabe September 2026 · www.exotenherz.de

Crassula ovata, Handelsform 'Hobbit'

Crassula Hobbit: kleine Löffelblätter an verzweigten Trieben

Hobbit bringt eigenwillige gerollte und löffelartige Blätter mit. Zwischen ihnen bleibt der verzweigte Aufbau gut sichtbar. Diese Geldbaumform passt an sehr helle Plätze und lässt sich mit Geduld zu einer charaktervollen kleinen Pflanze entwickeln.



KI-gestaltete Szene nach dem Original-Shopbild. Größenbezug: Topf 12 cm · ca. 15–25 cm; Shopangaben weichen ab. Dekoration nicht enthalten; keine maßstäbliche Produktaufnahme.

Botanische Einordnung	Crassula ovata, Handelsform 'Hobbit'
Familie	Crassulaceae
Herkunft	Gärtnerische Form aus dem Crassula-ovata-Umfeld; Wildart im südlichen Afrika einschließlich Mosambik
Liefergröße	Topf 12 cm · ca. 15–25 cm; Shopangaben weichen ab
Wuchs & Besonderheit	Kleine verzweigte Sukkulente mit fleischigen teilweise eingerollten, löffelartigen und röhrenförmigen Blättern

Die Pflege auf einen Blick

Beobachten, prüfen und an Standort sowie Jahreszeit anpassen. Die Tabelle ist eine Orientierung für die tägliche Praxis.

Bereich	So gehst du vor	Darum ist es sinnvoll
Standort	Sehr hell, Sonnengewöhnung schrittweise.	Zu wenig Licht führt zu längeren schwachen Trieben.
Gießen	Erst nach deutlicher Ballentrocknung.	Die fleischigen Blätter speichern Wasser.
Übertopf	Restwasser vollständig entfernen.	Staunässe ist besonders bei Kühle problematisch.
Erde	Durchlässige strukturstabile Sukkulentenmischung.	Wurzeln brauchen Luft und kontrollierbare Feuchte.
Schnitt	Gezielt einzelne gesunde Triebe kürzen.	Die natürliche Verzweigung bleibt nachvollziehbar.
Düngung	Im Wachstum maßvoll, in der Ruhe aussetzen.	Ein langsamer kompakter Aufbau ist erwünscht.
Winter	Hell und frostfrei, nach Verbrauch gießen.	Weniger Wachstum bedeutet weniger Wasserbedarf.
Vermehrung	Triebabschnitte nach Antrocknen vorsichtig bewurzeln.	Nasse frische Schnittstellen faulen leichter.

Wissen, das mitwächst

Eine junge Pflanze mit schon sichtbarer Verzweigung

Auf dem Shopbild sitzen fleischige grüne Blätter an kurzen verzweigten Trieben. Einige wirken wie offene Löffel, andere sind stärker gerollt. Der Topfdurchmesser beträgt 12 cm. Zur Gesamthöhe weichen die Shopangaben voneinander ab; zusammen ergeben sie etwa 15–25 cm. Diese Spannweite wird offen genannt, statt eine exakte Wunschhöhe zu versprechen. Die Szene zeigt entsprechend eine kleine Tischpflanze. Einen alten Bonsai mit breitem Stamm sollte man aus der Altersangabe allein nicht ableiten.

Hobbit und Gollum mit Augenmaß unterscheiden

Die Form gehört zu *Crassula ovata* und damit zu den Dickblattgewächsen. Historische Beschreibungen dokumentieren unterschiedliche Selektionen mit veränderten Blättern. Gleichzeitig führen manche Pflanzenverzeichnisse Hobbit bei Gollum mit, und im Handel sind die Namen nicht überall sauber getrennt. Deshalb zählt hier das konkrete Shopangebot mit seinen sichtbaren Merkmalen. Ein einzelnes fast röhrenförmiges Blatt macht eine Hobbit-Pflanze nicht automatisch zur falsch benannten Gollum. Übergänge innerhalb einer Pflanze sind möglich. Beide Namen bezeichnen jedenfalls keine unterschiedlichen afrikanischen Wildarten.

Die Form wächst aus guten Lichtverhältnissen

Ein sehr heller Platz unterstützt kurze Abstände und kräftige Triebe. Langsam an Sonne gewöhnen, besonders nach dunklerem Transport oder Winterhaltung. In einer hellen Wohnecke kann Hobbit wirken, solange die Pflanze tatsächlich reichlich Tageslicht erhält. Ein hübscher Platz mehrere Meter tief im Raum ist oft zu dunkel. Gelegentliches Drehen verhindert einen stark einseitigen Wuchs. Für einen Sommeraufenthalt draußen einen warmen regengeschützten Standort wählen und die Sonnenzeiten schrittweise steigern. Vor Kälte wieder einräumen.

Trockenpausen mit genauer Beobachtung verbinden

Vor der nächsten Wassergabe den Ballen deutlich abtrocknen lassen. Dann einmal durchdringend gießen und alles überschüssige Wasser entfernen. Topfgewicht und Feuchte im Inneren helfen mehr als ein starrer Wochenplan. Fleischige Blätter verlieren bei Wassermangel etwas Spannung; bei nasser Erde können weiche Blätter dagegen auf geschädigte Wurzeln hinweisen. Im zweiten Fall nicht nachgießen. Normale Zimmerluft ist ausreichend. Regelmäßiges Besprühen ersetzt die Ballenversorgung nicht und ist für diese Sukkulente keine notwendige Pflegehandlung.

Verzweigung fördern, ohne einen Bonsai zu erzwingen

Hobbit entwickelt mit der Zeit festere ältere Triebe. Ein kompakter Strauch darf sich zunächst gut einwurzeln. Zu lang gewachsene gesunde Triebspitzen können im Wachstum gezielt gekürzt werden; an vorhandenen Knoten kann neuer Austrieb entstehen. Nicht alle Blätter auf einmal entfernen und die Pflanze nicht durch übermäßiges Drahten in Form zwingen. Abgebrochene oder abgeschnittene gesunde Triebstücke lassen sich nach Antrocknen der Schnittstelle vorsichtig bewurzeln. Eine durchlässige Sukkulente Mischung im Topf mit Abzugsloch bleibt dafür die Grundlage.

Den ruhigen Winter und Veränderungen richtig lesen

Hell und frostfrei überwintern, bei kühler Haltung die Wassergaben deutlich reduzieren. Während des aktiven Wachstums maßvoll düngen, im ruhenden Winter aussetzen. Umtopfen ist bei dicht durchwurzelter oder verdichtetem Ballen sinnvoll; ein übergroßes neues Gefäß trocknet unnötig langsam. Kontrolliere Blattwinkel auf Wollläuse. Einzelne alte Blätter können abfallen, weiche dunkle Stammstellen sind dagegen ernst zu nehmen. Kleine helle Blüten sind an älteren Pflanzen möglich, bei Zimmerhaltung aber nicht zuverlässig zu erwarten.

Bilder & Details

Shopbilder ergänzen das Pflanzenporträt. Bei Szenen- und Fruchtmotiven gilt: Dekoration und dargestellte Fruchtbildung sind keine Zusage zum Lieferumfang.



Original-Shopbild: Löffelbaum Hobbit. Topf 12 cm · ca. 15–25 cm;
Shopangaben weichen ab. Natürliche Abweichungen sind möglich.



Original-Shopbild: Löffelbaum Hobbit. Topf 12 cm · ca. 15–25 cm;
Shopangaben weichen ab. Natürliche Abweichungen sind möglich.

Gut zu wissen

Müssen alle Blätter gleich löffelförmig sein?

Nein. Unterschiedlich stark gerollte Blätter können nebeneinander vorkommen.

Kann ich Hobbit als kleinen Bonsai gestalten?

Eine kompakte verzweigte Form ist möglich. Das ist eine langsam aufgebaute Gestaltung und kein Grund für radikalen Sofortschnitt.

Welche Höhe wird geliefert?

Der Shop nennt abweichende Bereiche. Hier werden ungefähr 15–25 cm Gesamthöhe im 12-cm-Topf transparent zusammengefasst.

Muss ich die Blätter besprühen?

Nein. Entscheidend sind passende Ballenfeuchte, Abfluss und ausreichend Licht.

Zum passenden Angebot

[Pflanze im Exotenherz-Shop ansehen](#)

Aktuelle Preise, Verfügbarkeit und Lieferumfang findest du im Shop. Bei lebenden Pflanzen können Wuchs und Erscheinungsbild abweichen.

[Zum vollständigen Pflanzenbeitrag](#)



Pflegebeitrag



Pflanze im Shop